



Pressemitteilung

BAYERISCHER HOTEL- UND GASTSTÄTTENVERBAND (BHG)

Übergabe der Urkunden der Deutschen Hotelklassifizierung sowie der Klassifizierung für Gästehäuser, Gasthöfe und Pensionen Staatsministerin Müller und BHG-Präsident Gallus ehren Unterkunftsbetriebe

(München) Bayerns Wirtschaftsministerin Emilia Müller und BHG-Präsident Siegfried Gallus überreichten am 28. Juli 2008

dem Hotel zum Erdinger Weissbräu
Erding (Betriebsname)

in Daniel Helmecke (Ortsname)

vertreten durch (Vor- & Nachname)

im festlichen Rahmen des Ludwig-Erhard-Festsaals des Bayerischen
Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie die
Klassifizierungsurkunde über
vier Sterne der

Deutschen Hotelklassifizierung.

Klassifizierung für Gästehäuser, Gasthöfe und Pensionen.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Insgesamt wurden 82 bayerische Häuser ausgezeichnet, damit beweist Bayern einmal mehr seine Vorreiterrolle hinsichtlich der Klassifizierung von Unterkunftsbetrieben. Denn mittlerweile verfügt der Freistaat nicht nur über die meisten klassifizierten Hotels und Gasthöfe deutschlandweit, sondern in Bayern stehen auch die meisten 4- und 5-Sterne-Hotels.

Derzeit tragen 1.773 Hotelbetriebe sowie 263 Gästehäuser und Pensionen in Bayern die Sterne der Deutschen Hotelklassifizierung bzw. der G-Klassifizierung. Die deutliche Produktpositionierung durch die Hotelklassifizierung verbessert die Absatzchancen insbesondere mittelständischer Hotels, auch im Hinblick auf internationale Buchungen.

Herausgeber: Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband e.V. (BHG) · Türkenstraße 7 · 80333 München

Ansprechpartner: Frank-Ulrich John · Pressesprecher

Fon +49 89 28760-109 · Fax +49 89 28760-119 · Mobil +49 160 97207445 · E-Mail presse@bhg-online.de

In seiner Rede hob Präsident Gallus hervor: „Qualität ist der entscheidende Wettbewerbsvorteil im Tourismus und über 80 Prozent der Gäste bei der Zimmerbuchung verlassen sich auf die Sterne. Auch ist es hinsichtlich der klassifizierten Betriebe nicht von Bedeutung, wie viele Sterne ein Betrieb aufweist. Jeder Gast verfügt über ein individuelles Budget, wofür er ein Optimum an Qualität erwartet. Daher entscheiden sich immer mehr Gäste für klassifizierte Betriebe, da diese ihren Standard objektiv nachprüfbar nachgewiesen haben. Folglich lohnt es sich für alle Beherbergungsbetriebe an der Klassifizierung teilzunehmen, gleich ob sie einen oder fünf Sterne erhalten. Die Zahl dient dem Gast lediglich als Anhaltspunkt, welche Leistungen und Angebote der Beherbergungsbetrieb bietet“, so Gallus.

Aktuell leuchten in Bayerns Unterkunftsbetriebe folgende Sterne:

Hotelklassifizierung	Betriebe	G-Klassifizierung	Betriebe	
★★★★★	Luxus	30		
★★★★	First Class	460	G★★★★	4
★★★	Komfort	1078	G★★★	177
★★	Standard	191	G★★	71
★	Tourist	14	G★	11

Träger der Hotelklassifizierung in Bayern ist der Bayerische Hotel- und Gaststättenverband e.V. (BHG), in dessen Auftrag die Bayern Tourist GmbH (BTG) die Klassifizierung durchführt.



An der Hotelklassifizierung kann jeder Beherbergungsbetrieb mit mehr als acht Betten teilnehmen. Gästehäuser, Gasthöfe und Pensionen bis 20 Zimmer erhalten ihre Sterne im Rahmen der so genannten G-Klassifizierung. Die Hotelklassifizierung erfolgt auf dem Prinzip der Transparenz. So kann jeder Betrieb an Hand des einheitlichen Kriterienkataloges feststellen, in welche Sternekategorie er einzuordnen ist.

Nähere Auskünfte erteilt die Bayern Tourist GmbH (BTG), Türkenstr. 7, 80333 München, Tel.: (089) 280 98 99, www.btg-service.de.

Weitere Informationen finden Sie im Internet auch unter www.hotelsterne.de sowie www.g-klassifizierung.de

- Ende der Pressemitteilung -